

Winnipeg 1 April 72.

Lieber Freund

Ich habe die Postkarte, die ich
 einmal wieder in die Post
 um dich zu schicken, heute
 die Gelegenheit eines Scherenschnitts
 wieder zu verpassen, heute
 (mindestens die übrigen Länder folgen
 sollen - Scherenschnitt: weil
 es an der neuen Ausgabe
 wirklich wenig Freude macht
 haben. Die neue Ausgabe bleibt
 ganz dem unverändertlichen
 Prolongat - Gatte hingegen,
 aber

wann der Aufsatz nun viel
kommen soll, muß noch viel
entschieden. Bitte, ließ Sie die
Sachen näher an und wenn
Sie glauben, daß Sie es bestimmen
10. ^{letzten} letzten Seiten möglichst bald
in Bewegung und lassen mir
inschließen seine Meinung,
wenn auch öffentlich. —

Auf der Seite auszubereiten 9.
solche Nachrichten noch von
meiner Arbeit abzugeben; die
hier "Das Wafersche No 2"
(eine moderne Fragilosement
Klebstoffmischung (Lithotyp XVIII. Tab.)



unzufallen ist Sie im vorauß

In übrigen (habe mich auch, wie
es Sie recht und was Sie Naumb

publicistisch hat. Hier hinter den

Menschen versteht man so viel

wie möglich, obwohl sonst ^{bei} langsam

gut die epistolarisch läßt. Freund

Kosford bewas ist in Berlin; er

will ihm jetzt sehr gut wieder

kommen Sie einmal nach Norddeutschland,

so bald die Winterzeit vorüber,

sonst die Zeit auch erst auf einige

Wochen.

mit herzlichen Grüßen in aller

Freundschaft Ihre ergebene Julius Woffe



In the morning
I was thinking of writing
to you but I was so busy
that I could not find time
to do so.

I have been thinking
of you very much lately
and wondering how you
are getting on. I hope
you are well and happy.
I have been very busy
with my work but I
will try to find time
to write to you more
often.

I have been thinking
of you very much lately
and wondering how you
are getting on. I hope
you are well and happy.
I have been very busy
with my work but I
will try to find time
to write to you more
often.